



## ***ICH BIN die ewige Gegenwart***

*Das, was ICH BIN, ist meine ewige Gegenwart. ICH war nicht, und ICH werde nicht sein. Das, was war und das, was sein wird, ist jenseits meiner Gegenwart und somit nicht existent. Es kann Nichts existieren, was nicht gerade Jetzt ist.*

*Wenn du an die Vergangenheit glaubst, verweigerst du die Existenz meiner Gegenwart, und wenn du die Existenz meiner Gegenwart verweigerst, bist du nur ein durch die Illusion der Zeit verursachter Schatten deines Selbst, das ICH Jetzt BIN.*

*ICH BIN Jetzt und Hier Alles, was ist. Das, was war und das, was sein wird, ist in meiner Gegenwart nicht existent. Das gilt auch für die Zukunft, die Nichts weiter ist, als ein mögliches Potential, das jedoch nur verwirklicht werden wird, wenn ICH dieses Potential in meinem heiligen Geist und in meiner heiligen Liebe im Jetzt ausdrücke.*

*Wenn du durch deinen Glauben an die Vergangenheit und an die Zukunft das Jetzt als einzig reale Gegenwart verpasst, verpasst du auch mich, und wenn du mich verpasst, verpasst du das Leben, denn ICH BIN das Leben im Jetzt.*

*Was erwartest du, wenn du aus der Illusion einer Vergangenheit die Illusion einer Zukunft erschaffst? Glaubst du, das daraus wirkliche Gegenwart entstehen kann? Die Gegenwart entsteht nicht, denn sie ist jetzt da. Aus der von dir erlebten Vergangenheit kann auch keine neue Zukunft entstehen. So begibst du dich in eine Wiederholungsschleife, in der du deine Vergangenheit wieder und wieder erlebst, in immer neuen Varianten.*

*Dann beschwerst du dich darüber, dass sich nichts in deinem Leben ändert. Wie soll sich etwas ändern, wenn du den einzigen Moment, in dem du etwas ändern könntest, verpasst? Jetzt kannst du etwas ändern, und nur Jetzt, niemals sonst.*

*Aus jedem Jetzt entsteht ein neues Jetzt, und kaum ist das neue Jetzt da, ist es schon wieder vergangen. Das ist die Realität der Zeit, die real ist, da du an sie als Realität glaubst. Wenn das Jetzt aber schon wieder vergangen ist, sobald das neue Jetzt eintritt kann das, was du Zeit nennst, nicht wirklich vorhanden sein, denn sobald du die Zeit greifen kannst, ist sie schon wieder vergangen.*

*Zeit ist ein Konstrukt des menschlichen Intellekts, dazu geschaffen, dich an sie zu binden. Wenn du an die Zeit gebunden bist, läufst du ihr notgedrungen immer nur hinterher. Du wirst sie niemals ergreifen können, denn der Fluss der Zeit fließt vor dir her. Das ist wie bei einem Hunderennen, bei dem ein zu jagender Köder den Hunden vor die Nase gehalten wird, den sie aber niemals zu fassen bekommen.*

*Das Ergebnis ist, dass du, da du immer zu wenig Zeit zu haben scheinst, in deinem Hamsterrad läufst, das der selbe Intellekt errichtet hat, der auch die Zeit benutzt, um dich von der Gegenwart abzuhalten.*

*Und so wirst du von der Gegenwart abgehalten, die ICH BIN, und anstatt dich mir und meiner Gegenwart in dir zu widmen, erbaust du auf der Vergangenheit beruhende Luftschlösser, um dich für eine Zukunft, die du nicht kennst, abzusichern.*

*So erschaffst du eine Zeitlinie, die von deiner persönlichen Vergangenheit in deine persönliche Zukunft zu führen scheint. Dabei kennst du weder deine Vergangenheit noch deine Zukunft, denn das, was du als Vergangenheit bezeichnest, sind nur die letzten Schritte deines Erfahrungsweges. Und das, was du als Zukunft bezeichnest, ist nur das Potential dessen, was aus deinem Erfahrungsweg entstehen kann, wenn du ihn so weitergehst, wie du ihn gegangen bist.*

*Das Gehen selber aber findet immer nur im Jetzt statt. Jetzt kannst du einen Schritt machen, und Jetzt kannst du entscheiden, ob du den nächsten Schritt in die gleiche Richtung machst, oder ob du die Richtung änderst.*

*Daher gibt es auch keine festgelegte Entwicklung innerhalb der Zeit, sondern nur Zeitlinien, die sich mit jedem Schritt und mit jeder Entscheidung verändern. Die Zeitlinie, die du für den normalen linearen Ablauf des Lebens hältst, ist eine variable Entwicklungsmöglichkeit, und keine logische und festgelegte Entwicklungsgarantie.*

*Du kannst nicht vorhersagen, was als Nächstes geschehen wird, da das, was als Nächstes geschehen wird, nicht nur von dir und deinen Entscheidungen abhängt, sondern auch von den Entscheidungen aller anderen Bewusstseinsbrennpunkte.*

*Mein Bewusstseinsraum ist flexibel und dehnbar, und in diesem Raum ist jeder Brennpunkt mit allen anderen Brennpunkten verbunden. Durch diese organische Verbindung von Allem, was ist, ist es mir möglich, in Allem zu sein, und da ICH in Allem bin, ist auch meine ewige Gegenwart in Allem, und ausserhalb dieser Gegenwart ist Nichts.*

*Erinnere dich: Nichts kann ausserhalb von mir sein und Nichts kann sein ohne mich. ICH BIN die ewige Gegenwart von Allem, was ist, und so BIN ICH Jetzt und ausschliesslich Jetzt. Jede mögliche Zeitlinie ist somit das, was ICH Jetzt BIN und stellt das Potential dessen dar, was daraus in mir und durch mich entstehen kann - je nachdem, wie ICH mich als Ganzes, als Summe aller meiner Bewusstseinsbrennpunkte, die ICH BIN, entscheide.*



Namasté

<https://www.lebensrichtig.de/ich-bin-die-ewige-gegenwart.html>